

Auf Kulturtrip

Kultusminister besucht Kultiviert

Wildpoldsried – Bei seinem Ausflug ins Allgäu in der ersten Novemberwoche stattete Kultusminister Michael Piazolo zusammen mit Landtagsvizepräsident Alexander Hold und Landratskandidatin Indra Beier-Müller auch dem ökologischen Bildungszentrum in Wildpoldsried einen Besuch ab.

Auf Initiative von Europaministerin Ulrike Müller ging es für den Minister dabei hauptsächlich darum, die Aktivitäten im Bildungszentrum bezüglich Energiebildung und Klimaschutz sowie die Bildungsinitiative für Afrika im Rahmen des BMZ Projektes „Grüne Bürgerenergie für Afrika“ kennenzulernen.

Zweiter Bürgermeister Günter Mögele stellte bei dieser Gelegenheit sowohl das Energiedorf vor, auch die vielen Bildungsprojekte, die in den Schulungsräumen des Kultiviert stattfinden.

Besonderes Interesse galt dabei dem Projekt „Ausbildung der Ausbilder für eine Welt mit Zukunft durch berufliche Bildung“, bei dem seit 2018 afrikanische Berufsschullehrer und Multiplikatoren im Bereich Elektrotechnik, Photovoltaik und Speichertechnologien



2. Bürgermeister von Wildpoldsried Günter Mögele (v.l.) war Gastgeber beim Besuch von Landratskandidatin Indra Baier-Müller, Landtags-Vizepräsident Alexander Hold und Kultusminister Michael Piazolo von den Freien Wählern im Kultiviert. Foto: Petra Müller

unterwiesen werden. Bereits 99 Ausbilder aus 16 afrikanischen Ländern konnten durch diese vom Entwicklungshilfeministerium finanzierten Kurse als „PV-Installer“ zertifiziert werden. Für 2020 und 2021 sind weitere Kurse geplant, bei denen auch die Planung und Umsetzung von kleinen Inselanlagen, bis hin zu kompletten autarken Haus- und Dorfnetzen

vermittelt werden sollen. Bislang unterstützte das Kultusministerium diese Bildungsmaßnahmen mit Lehrerfortbildungen über die ALP in Dillingen und über staatliche Berufsschullehrer aus verschiedenen Berufsschulen in Bayern und der Berufsschule I in Kempten, was laut Aussage des Ministers auch weiterhin so stattfinden soll. Günter Mögele